

Verschlußschrauben mit Außensechskant kegeliges Gewinde

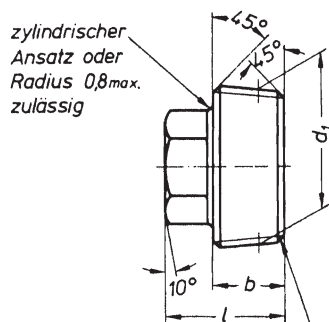
DIN 909

Hexagon head pipe plugs

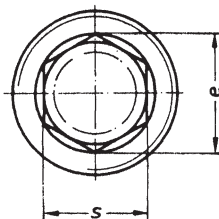
Maße in mm

bis 18 mm Gewindedurchmesser

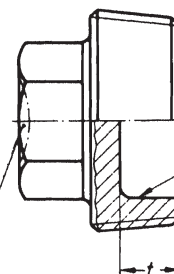
ab 20 mm Gewindedurchmesser



Gewinde bis auf Gewinde-
Kerndurchmesser abgefast



preltechnisch bedingte
Einsenkung zulässig



übrige Maße und Angaben
wie linkes Bild

Bezeichnung einer Verschlußschraube mit kegeligem Gewinde M 20 × 1,5 keg kurz und Festigkeitsklasse 5.8:

Verschlußschraube M 20 × 1,5 DIN 909 — 5.8

Bezeichnung einer Verschlußschraube mit kegeligem Whitworth-Rohrgewinde R 1/8 mit Toleranzlage 2 und Festigkeitsklasse 5.8:

Verschlußschraube R 1/8 DIN 909 — 5.8

d ₁ Metrisches Feingewinde nach DIN 158 keg kurz		Whitworth- Rohrgewinde nach DIN 3858 Toleranzlage 2 (Kurzausführung)	b	d ₂ + 1 0	e min.	l	s	t 0 -1	Gewicht (7,85 kg/dm ³) kg/1000 Stück ≈
M 10 × 1	—	R 1/8	8	—	7,74	12,5	7	—	5,72
M 12 × 1,5	—	—	10	—	7,74	15	7	—	9,10
—	—	R 1/4	10	—	9,76	15	9	—	12,0
M 14 × 1,5	—	—	10	—	9,76	15	9	—	13,2
M 16 × 1,5	—	—	10	—	10,89	16	10	—	17,9
—	—	R 3/8	10	—	10,89	16	10	—	19,4
M 18 × 1,5	—	—	10	—	10,89	16	10	—	21,9
M 20 × 1,5	—	—	10	12	13,07	17	12	6	23,8
—	—	R 1/2	10	12	13,07	17	12	6	25,6
M 22 × 1,5	—	—	10	14	13,07	17	12	6	26,8
M 24 × 1,5	—	—	12	16	18,72	20	17	7	43,8
(M 26 × 1,5)	—	—	12	16	18,72	20	17	7	50,9
—	M 27 × 2	R 3/4	12	16	18,72	20	17	7	51,8
M 30 × 1,5	M 30 × 2	—	12	20	20,88	22	19	7	69,4
—	M 33 × 2	R 1	12	23	20,88	22	19	7	76,2
M 36 × 1,5	M 36 × 2	—	15	26	26,17	27	24	10	118
(M 38 × 1,5)	—	—	15	28	26,17	27	24	10	125
—	M 39 × 2	—	15	28	26,17	27	24	10	130
M 42 × 1,5	M 42 × 2	R 1 1/4	18	32	26,17	30	24	13	151
M 45 × 1,5	M 45 × 2	—	18	35	26,17	30	24	13	163
M 48 × 1,5	M 48 × 2	R 1 1/2	20	38	32,95	35	30	15	230
M 52 × 1,5	M 52 × 2	—	20	42	32,95	35	30	15	249
—	M 56 × 2	—	22	46	32,95	37	30	17	275
—	M 60 × 2	—	22	50	32,95	37	30	17	296

Eingeklammerte Feingewinde und Whitworth-Rohrgewinde sind möglichst zu vermeiden.

Fortsetzung Seite 2
Erläuterungen Seite 2

Fachnormenausschuß Mechanische Verbindungselemente im Deutschen Normenausschuß (DNA)



Documents

Document Sharing Hub

Technische Lieferbedingungen nach DIN 267

Festigkeitsklasse oder Werkstoff: 5.8 nach DIN 267 Blatt 3

Ms = Kupfer-Zink-Legierung (Messing) nach DIN 17 672; Sorte nach Wahl des Herstellers

Andere Festigkeitsklassen oder Werkstoffe nach Vereinbarung

Ausführung: mg nach DIN 267 Blatt 2

Wird Oberflächenschutz gewünscht, so ist die Bezeichnung nach DIN 267 Blatt 9 oder DIN 50 942 zu ergänzen.

Werden Verschlußschrauben mit metrischem kegeligen Feingewinde nach dieser Norm in zylindrisches metrisches ISO-Innengewinde nach DIN 13 eingeschraubt, so ist je nach Medium, Betriebsdruck, Temperatur und Werkstoffpaarung keine Gewähr für Dichtheit gegeben. Deshalb wird empfohlen, je nach dem Verwendungszweck ein Dichtmittel und/oder ein zylindrisches Innengewinde nach DIN 158 zu verwenden.

Erläuterungen

Gegenüber der Ausgabe April 1956 von DIN 909 bringt die vorliegende Neuauflage folgende Änderungen und Ergänzungen:

- Die aus Blech gepreßten und meist nur untergeordneten Zwecken dienende Ausführung der Verschlußschrauben wurde durch eine aus dem Vollen gepreßte Ausführung ersetzt. Diese Ausführung gestattet den Einsatz der Verschlußschrauben auch bei höheren Beanspruchungen.
- Aus Gründen des besseren Anziehens wurden die Sechskante teilweise vergrößert. Die Gewindelängen wurden jedoch beibehalten, so daß die Austauschbarkeit nicht gefährdet ist.
- Die Whitworth-Rohrgewinde $R \frac{5}{8}$, $R \frac{7}{8}$, $R 1 \frac{3}{4}$ und $R 2$ wurden gestrichen, da sie kaum noch benötigt werden.
- Die alten Festigkeitsklassen 4 D und 5 S wurden durch die Festigkeitsklasse 5.8 nach DIN 267 Blatt 3 ersetzt.
- Wesentlich ist der Hinweis für das Einschrauben von Verschlußschrauben mit metrischem kegeligen Feingewinde in zylindrisches metrisches ISO-Innengewinde nach DIN 13. Bei der Umstellung des seitherigen DIN-Gewindes auf das ISO-Gewinde zeigte sich bei Öldruck- und Bremslichtschaltern, daß z. B. bei Ersatzlieferungen je nach Gewindepaarung eine Dichtheit nicht gewährleistet werden kann. Dies gilt besonders für eine Kombination von kegeligem Außengewinde nach DIN 158 mit zylindrischem metrischem ISO-Innengewinde nach DIN 13 Blatt 15. Die Gefahr besteht jedoch nicht, wenn ein Innengewinde nach DIN 158 verwendet wird. DIN 909 weist auf die gegebene Situation hin und empfiehlt dieses Innengewinde für jene Fälle, wo auch unter ungünstigen Betriebsbedingungen Dichtheit gewährleistet sein muß und auch ein Dichtmittel keine ausreichende Sicherheit gibt.